

Der Baikalsee im Klimawandel

Gefährdung und Potential

2.-3. März 2018, Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Der Baikalsee (Sibirien) ist der tiefste und älteste Süßwassersee der Erde und bildet weltweit das größte Reservoir flüssigen Süßwassers. Von hervorragender Bedeutung sind der Baikalsee und seine Umgebung aufgrund seiner einzigartigen Flora und Fauna. Seit 1996 gehört die Baikal-Region zum UNESCO-Weltnaturerbe. Nicht nur der Klimawandel, sondern auch Verschmutzung und Umweltzerstörung bedrohen den Baikalsee. Insofern eignet der Baikalsee sich hervorragend als Fallstudie für die problematischen Aspekte von Mensch-Umwelt- Beziehungen. Die aktuelle Gefährdung und das Potenzial dieser Region sollen im Seminar von Wissenschaftlern dokumentiert und diskutiert werden

Freitag, 2. März 2018

15.00 - 15.15 Uhr **Dr. Florian Pfeil/ Prof. Dr. Volker Wilhelmi**
Einführung und Klärung der Erwartungen

15.15 – 16.00 Uhr **Prof. Dr. Volker Wilhelmi**, Geographisches Institut
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Mensch-Umweltbeziehungen als Syndrom – das Baikalsee-Syndrom

16.00 – 17.30 Uhr **Prof. Dr. Jan Esper**, Geographisches Institut
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Klimawandel in Sibirien

17.30 Uhr Pause

18.00 - 19.30 Uhr **Dr. Wolfgang Gerber**, Fachberater für Geographie
Landesgymnasium für Sport in Leipzig
Geographie der Baikalregion

19.30 Uhr Abendessen und Ende des ersten Seminartages

Samstag, 3. März 2018

9.00 - 10.30 Uhr **Dr. Wolfgang Gerber**

Die Gefährdung des Ökosystems Baikalsee durch den Klimawandel

10.30 Uhr Pause

11.00 – 12.30 Uhr **Prof. Dr. Jörg Stadelbauer**, Professor i.R. für Geographie und Landeskunde, Institut für Kulturgeographie
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Die Wirtschaft der Baikalsee-Region und Sibiriens in Zeiten der Globalisierung.

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 – 15.00 Uhr **Prof. Dr. Jörg Stadelbauer**

Forschungsreisen, sowjetische Großprojekte, ethnische Konflikte: Die Erschließung Sibiriens vom 16. bis ins 21. Jahrhundert

15.00 – 15.15 Uhr Abschlussevaluation und Ende des Seminars

Seminarleitung: **Prof. Dr. Volker Wilhelmi**, Geographisches Institut
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Teilnahme-
gebühr:**

Erwachsene:

EUR 60,00 mit Übernachtung, EUR 40,00 ohne Übernachtung

Jugendliche und Studierende

EUR 40,00 mit Übernachtung, EUR 25,00 ohne Übernachtung

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern

Einzelzimmerzuschlag: EUR 25,00

Der Teilnahmebeitrag wird gesplittet; 2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung.

Das Seminar ist öffentlich zugänglich.

Dieses Seminar ist im Gesamtangebot des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz (PL) enthalten und wird als Maßnahme der Lehrerfortbildung nach § 65 Hessisches Lehrerfortbildungsgesetz akkreditiert.



Die Fridtjof-Nansen-Akademie ist Mitglied der
Gesellschaft der Europäischen Akademien

